



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
UMWELT, FORSTEN UND
VERBRAUCHERSCHUTZ



Wald-Jugendheim

Kolbenstein



Wald erleben
Natur verstehen
Zukunft gestalten

www.wald-rlp.de

www.sdw-rlp.de

Gestaltung und Realisation: Gellert & Partner GmbH



Schutzgemeinschaft
Deutscher Wald

Landesverband
Rheinland-Pfalz e.V.



Landesforsten
Rheinland-Pfalz



Wald-Jugendheim Kolbenstein

Naturerlebnis pur

In Kooperation zwischen der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. (SDW) und den Landesforsten Rheinland-Pfalz bietet das zum Wald-Jugendheim umgebaute Forsthaus Kolbenstein seit 1989 für Groß und Klein die Möglichkeit, wie ehemals der Förster im Wald zu wohnen. Spezielle Waldprogramme ermöglichen unter fachkundiger Leitung die Vielfalt und Schönheit des Waldes zu entdecken, in ihm zu arbeiten und seinen Geheimnissen auf die Spur zu kommen.



Der Wald und seine vielfältigen Möglichkeiten



Sehen wir den Wald vor lauter Bäumen nicht?

Der Wald ist mehr als die Summe seiner Bäume. Er ist einer der noch wenigen naturnahen Lebensräume, der faszinierende Einblicke in die Natur gibt.

Gleichzeitig ist der Wald aber auch ein ideales Beispiel für ein Miteinander von Mensch und Natur. An ihm lässt sich der zukunftsorientierte Umgang mit Naturgütern vermitteln. So ist die nachhaltige Nutzung des Rohstoffes Holz eine schon seit über 200 Jahren bewährte Tradition in der deutschen Forstwirtschaft.

Waldprogramme im Wald-Jugendheim

Der Wald bietet wie kaum ein anderer Lebensraum unzählige Möglichkeiten zum unmittelbaren Erleben und Erfahren von Natur. So ermöglicht der mehrtägige Aufenthalt während des Waldprogrammes einmal vom Alltag abzuschalten, tief in den Wald einzutauchen und zu lernen – über die Natur und sich selbst.

Dabei sind alle Sinne gefragt: Sei es beim Experimentieren mit Lupen, beim Erkennen von Bäumen am Geruch, beim Lauschen unterschiedlicher Geräusche, beim kreativen Umgang mit Naturmaterialien, möglicherweise bei einer Kletteraktion in die Baumkronen oder bei einer nächtlichen Wanderung ohne Taschenlampe. Aber auch die praktische Waldarbeit mit Werkzeugen steht auf dem Programm.



Das Waldprogramm



Wie läuft das Waldprogramm?

Das Waldprogramm findet – wie der Name sagt – im Wald statt. Und dieser beginnt am Wald-Jugendheim direkt vor der Haustür.

Aktivität steht immer im Vordergrund des Waldprogrammes und alle werden einbezogen, genau wie in der Natur, in der auch jedes noch so kleine Teil wichtig ist.

Ergänzend steht der Werkraum zur Verfügung. Hier kann mit Materialien aus dem Wald gebastelt werden.

Im Waldlabor können die Dinge dann noch ganz genau unter die Lupe genommen werden.

Das Waldprogramm wird in Form von 2-, 3- und 5-Tage-Programmen angeboten.

Für das Wochenende und die Schulferien können spezielle Programme abgesprochen werden.

In den nachfolgend genannten Themenbereichen finden Sie Vorschläge für Programmbausteine. Aus den von Ihnen ausgewählten Bausteinen setzen wir das auf Ihre Gruppe individuell abgestimmte Programm zusammen. Weitere Themen sind auf Absprache möglich.

Die Themenbereiche des Waldprogrammes und ausgewählte Bausteine

Tiere des Waldes

Der Wald beherbergt viele Tierarten, bekannte und unbekannt. Bewaffnet mit Fernglas oder Lupe geht es auf die Pirsch. Wir erkunden die Lebensweise der Waldbewohner, finden ihre Spuren und können sie mit etwas Glück auch beobachten.

- Das Reh ist nicht die Frau vom Hirsch – Welche Tiere leben im Wald?
- Auf Spurensuche mit Fuchs und Hase – Tierspuren im Wald
- Ich glaube, es piept – Die Vogelwelt des Waldes

Bäume und Sträucher des Waldes

Wir lernen die verschiedenen Baum- und Straucharten des Waldes und ihre Beziehung zueinander kennen. Dabei erfahren wir, was sie im Laufe ihres langen Lebens schon alles erlebt haben und betrachten die Bäume aus spannenden Perspektiven.

- Baum ist nicht gleich Baum – Von großen und kleinen, dicken und dünnen Bäumen
- Baumgeschichten – Ein Baum erzählt aus seinem Leben
- Von der Wurzel in die Krone – Entdeckungsreise in einen Baum

Waldboden

Der Boden ist ein besonderer Lebensraum. In einer Hand voll Waldboden leben mehr Tiere als auf der ganzen Erde Menschen. Hier schließt sich der Stoffkreislauf im Wald. Wir erkunden die Lebewesen im Boden und ihre Lebensweise.

- Die Bodenfabrik – Recycling im Wald
- Von Moos-Skorpionen, Mulmräubern und Springschwänzen
- Mikrokosmos Boden - Bodenuntersuchung im Waldlabor

Wald und Wasser

Der Wald dient als großer Wasserspeicher und reinigt das Wasser. An und in den Waldbächen finden wir eine interessante Lebensgemeinschaft, die es zu entdecken gilt.

- Wasser – Wo kommst du her, wo fließt du hin?
Der Wasserkreislauf im Wald
- Strudelwurm und Co. – Ein Waldbach und seine Lebewesen
- Ach du meine Güte – Methoden der Wassergüteuntersuchung



Sinnesschule Wald

Der Wald bietet eine Vielzahl von Erlebnissen für alle Sinne. Wir hören, riechen, schmecken, tasten uns durch den Wald und beobachten ihn ganz genau. Dabei hält er viele Überraschungen für uns bereit, die man vorher noch nie entdeckt hat.

- Sinneszauber im Wald – Walderlebnis mit allen Sinnen
- Augen auf – Auf der Suche nach den Geheimnissen des Waldes

Wald und Forstwirtschaft

Holz ist ein wichtiger, nachwachsender Rohstoff. Er dient als Werk- und Baustoff, als Energielieferant und zu vielem mehr. Holznutzung bedeutet aber nicht Waldzerstörung. Die Forstwirtschaft in Deutschland arbeitet nachhaltig und entnimmt dem Wald nur so viel, wie auch wieder nachwächst. Wir arbeiten wie die Forstleute, fällen Bäume und erfahren, wie man ihr Holz verwenden kann.

- Vom Sämling zum reifen Baum – Eine Zeitreise durch die Baumentwicklung
- Baum, was wird aus dir? – Holzverwertung und Holzeigenschaften
- Pflanzen, pflegen, ernten – Den Wald gestalten

Werkstatt Wald – Basteln mit Naturmaterialien

Neben dem Holz liefert der Wald eine Menge Materialien, die kreativ zu den verschiedensten Objekten gestaltet werden können.

- Mobiles und Traumfänger
- Von Fruchtzwergen, Fabelwesen und Waldgeistern
- Wie wird das Wetter? – Wetterstationen aus Naturmaterialien





Werkstatt Wald – Werken mit Holz

Aus dem im Wald geernteten Holz können viele verschiedene Dinge hergestellt werden. Im Werkraum verarbeiten wir verschiedene Holzarten und lernen ihre Eigenschaften kennen.

- Heimat für Fledermäuse und Vögel – Bau von Nisthilfen und Unterkünften
- Holz klingt – Musikinstrumente aus dem Wald
- Stifthalter, Suppenlöffel und Co. – Nützliches aus Holz

Erlebnis Wald – Klettern und mehr...

Bei diesem speziellen Walderlebnis lernen wir den Wald aus ganz neuen, uns nicht vertrauten Perspektiven kennen. Wir klettern bis in die Spitze eines Baumes, bewegen uns wie ein Eichhörnchen von Baum zu Baum oder klettern über Felsen und steile Hänge.

- Abenteuer Baumklettern – Der Wald von oben
- Über Stock und Stein – Auf ungewöhnlichen Wegen unterwegs

In der Regel buchbar ab 5. Schuljahr im Rahmen eines 5-Tage-Programmes.

Wald und Jagd

Die Jagd ist ein Teil der Waldnutzung. Die Jagdausübenden haben eine wichtige Rolle in der Natur. Diese Rolle lernen wir kennen. Wir erfahren, welche Tiere bejagt werden und was für die Jagd alles getan werden muss.

- Jagd früher und heute
- Auf der Pirsch – Als Jäger im Revier



Wald bei Nacht

Der Wald bei Nacht ist ein ganz besonderes Erlebnis. Ohne Taschenlampen suchen wir unseren Weg durch die Dunkelheit. Wir erfahren, wie sich die Tiere nachts im Wald orientieren, lauschen seinen Geräuschen und bewegen uns auch mal ganz alleine durch die Dunkelheit.

- Sternenspur – Lichterreise in den nächtlichen Wald
- Lautlos durch die Nacht – Eine Reise in die Dunkelheit des Waldes

Gruppenerlebnisse im Wald

Der Wald mit seinen vielen Pflanzen und Tieren ist eine große, vernetzte Lebensgemeinschaft. Dort können wir lernen, wie ein Miteinander funktioniert. Wir werden als Gruppe vor Aufgaben gestellt, die wir gemeinsam lösen müssen. Alle sind dabei wichtig und tragen ihren Teil zur Lösung bei. Der Spaß kommt dabei nicht zu kurz und nach dem Lösen aller Aufgaben haben wir viele spannende Erfahrungen gemacht.

Entdeckertouren in die Region

Das Wald-Jugendheim liegt im Dreieck zwischen Rhein und Mosel in einer reizvollen Landschaft, die zu erlebnisreichen Touren einlädt. Auf Wanderungen lassen sich viele eindrucksvolle Punkte erreichen: das Weltkulturerbe Mittelrheintal, Aussichtsfelsen, wilde ursprüngliche Täler, geheimnisvolle, im Wald versteckte Burgen und alte Mühlen. Dabei gibt es viel zu erfahren – über Wald und Natur, die Erdgeschichte und das Leben in alten Zeiten.

Viele Wege und Pfade bis hin zum nahezu alpinen Klettersteig warten darauf, entdeckt zu werden. Mögliche Touren sind u.a.:

- Tiefes Tal, beeindruckende Ausblicke – Über steile Pfade hinauf zum Vierseenblick (In der Regel buchbar ab 5. Schuljahr im Rahmen des 5-Tage-Programmes.)
- In das Weltkulturerbe Mittelrheintal – Durch den Wald nach Boppard und über die steilste Eisenbahnstrecke nördlich der Alpen zurück
- Schroffe Felsen, wilder Bach – Eine Wanderung durch die Ehrbachklamm



Was kostet der Aufenthalt im Wald-Jugendheim?

Je nach gewähltem Programm wird ein pauschaler Teilnahmebeitrag erhoben. Dieser beinhaltet die Kosten für das Programm und die Übernachtungskosten. Die aktuellen Preise stehen in den Buchungsunterlagen und können bei dem Ansprechpartner für das Wald-Jugendheim erfragt werden.

Wer kann das Waldprogramm buchen?

Das Waldprogramm steht allen offen. Die Angebote richten sich nicht nur an Schulklassen aller Altersstufen und Schularten, sondern an alle interessierten Gruppen. Egal, ob es sich um die Familiengruppe mit Kindern, die Kindergartengruppe, die Schulklasse oder die Jugendgruppe handelt – für alle ist etwas dabei!

Aber doch nur im Sommer, oder?

Im Wald gibt es zu jeder Jahreszeit etwas zu erleben: Das Frühjahr ist geprägt von der Aufbruchstimmung und dem Vogelgezwitscher. Der Sommer bietet die Kühle des Waldes. Im Herbst beeindruckt die prächtigen Farben des Kronendaches. Der Schnee im Winter zeigt uns mit verräterischen Spuren, welche Tiere nachts durch den Wald geschlichen sind. Und wenn es uns richtig kalt geworden ist, wärmen wir uns am knisternden Holzofen oder am Lagerfeuer wieder auf. Daher gibt es für das Waldprogramm keine ungeeignete Jahreszeit. Gerade der Herbst und der Winter sind die arbeitsreichste Zeit im Wald.



Haus und Gelände



Das Wald-Jugendheim Kolbenstein ist in einem ehemaligen Forsthaus untergebracht und besteht aus dem im Jahr 1899 gebauten Forsthaus und einem 2005 eingeweihten, neuen Seminar- und Werkstattgebäude aus Holz.

Modernes Haus mit vielen Möglichkeiten

Das alte Forsthaus Kolbenstein bietet nach seiner Renovierung im Jahr 2005 ein modernes und warmes Ambiente. Im ehemaligen Forsthaus sind die Gruppenküche, die Sanitäranlagen sowie die Schlaf- und Aufenthaltsräume untergebracht. Eine kleine Hausbibliothek bietet Lesestoff rund um das Thema Natur. Auch die Haustechnik ist auf umweltschonende, moderne Anlagen umgestellt. So sorgt zum Beispiel eine Holz-Pelletsheizung mit angeschlossener Solaranlage für wohlige Wärme und eine Pflanzenkläranlage reinigt das im Haus entstehende Abwasser.





Ungestörtes Walderlebnis

Durch seine Struktur bietet das Forsthaus Platz für nur eine Gastgruppe, die das Haus und die Umgebung ungestört nutzen kann. Insgesamt stehen 34 Betten verteilt auf 9 Zimmer zur Verfügung.

Kostengünstige Selbstversorgung

Das Haus wird als Selbstversorgerhaus betrieben. Daher stehen nicht nur im Waldprogramm Gruppendynamik und tatkräftiges Anpacken im Vordergrund. Zum Kochen steht eine große, mit modernen Großküchengeräten ausgestattete Gruppenküche zur Verfügung. Einkaufsmöglichkeiten sind im nahen Emmelhäusen vorhanden.

Anstelle der Selbstversorgung bieten wir die Möglichkeit, eine Voll- oder Teilverpflegung während des Aufenthaltes zu organisieren.



Seminar- und Werkstattgebäude

Das neue, aus einheimischem Holz gebaute Seminar- und Werkstattgebäude bietet einen Kontrast zum alten preußischen Forsthaus und zeigt, welche Möglichkeiten im modernen Holzbau liegen. Im komplett ausgestatteten Werkraum sorgt ein Holzofen für gemütliche Wärme. Daneben stehen ein Klassen- bzw. Seminarraum und ein kleines Waldlabor zur Verfügung.

Spannende Umgebung

Direkt am Haus befinden sich eine große Feuerstelle mit Grill für gemütliche Lagerfeuer, ein Bolzplatz und ein Holzbackofen. Das Haus liegt mitten in der Natur umgeben von Wald und Wiesengelände. So ist der Name Wald-Jugendheim gleichzeitig Programm, denn dieses beginnt direkt an der Haustür. Ein Wildbeobachtungsstand lädt zu einer frühmorgendlichen Pirsch oder einer Begegnung mit dem Wild in der Abenddämmerung ein.



Anreise



Das Wald-Jugendheim Kolbenstein liegt zentral in Rheinland-Pfalz im vorderen Hunsrück. Die nächstgelegenen größeren Orte sind Emmelshausen (5 Kilometer), Boppard (10 Kilometer) und Koblenz (30 Kilometer). Die Anreise ist mit dem PKW oder dem Reisebus über die A61 und B327 sowie kostengünstig (z. B. Gruppenticket oder Rheinland-Pfalz-Ticket) mit der Bahn möglich. Vom Bahnhof Boppard am Rhein verkehrt ein Nahverkehrszug nach Emmelshausen. Von einem Bahnhofsteilpunkt mitten im Wald ist das Haus über einen kurzen Fußweg erreichbar. Das Gepäck kann auf Anfrage zwischen Bahnhofsteilpunkt und Haus von uns transportiert werden.

Hausanschrift

Wald-Jugendheim Kolbenstein
Forsthaus Kolbenstein
56283 Halsenbach



Buchung und Ansprechpartner

Wald-Jugendheim Kolbenstein
Förster Christoph Mayer

Postanschrift:

Forstamt Kastellaun

Forsthausstraße 3

56288 Kastellaun

Tel. 06747 / 597782

Fax 06747 / 597783

wald-jugendheim.kolbenstein@wald-rlp.de

Ein gemeinsames Projekt von:



Schutzgemeinschaft
Deutscher Wald

Landesverband
Rheinland-Pfalz e.V.

www.sdw-rlp.de



Landesforsten
Rheinland-Pfalz

www.wald-rlp.de

Das Wald-Jugendheim Kolbenstein ist anerkannte schulnahe Umwelterziehungseinrichtung in Rheinland-Pfalz (SchUR).

